



# Pauline-von-Mallinckrodt-Preis 2012

Auszeichnung für ehrenamtliches caritatives  
Engagement im Erzbistum Paderborn

Einladung zur Teilnahme

**CaritasStiftung**  
für das Erzbistum Paderborn

*Damit Nächstenliebe  
Zukunft hat.*



# Pauline-von-Mallinckrodt-Preis 2012

## Pauline-von-Mallinckrodt-Preis für Ehrenamtliche

Caritativ tätige Ehrenamtliche leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft. Um dieses Engagement zu fördern und zu würdigen, verleiht die Caritas-Stiftung für das Erzbistum Paderborn alljährlich den mit 5.000 Euro dotierten Pauline-von-Mallinckrodt-Preis.

Der Pauline-von-Mallinckrodt-Preis wird nur auf den Vorschlag Dritter hin verliehen. Die CaritasStiftung ist daher auf Ihre Unterstützung angewiesen. Bitte nennen Sie uns von Ehrenamtlichen durchgeführte Projekte, die Sie für unterstützungswürdig halten.

Im Jahr 2012 steht die Verleihung des Pauline-von-Mallinckrodt-Preises unter dem Motto „**Armut macht krank**“. Nominiert werden können ehrenamtliche Gruppen und Initiativen, die sich z. B. um alleinstehende Menschen in Krankenhäusern bzw. um chronisch Kranke kümmern, die wohnungslose Menschen medizinisch versorgen, die benachteiligte Menschen beraten im Hinblick auf gesunde Ernährung und Lebensführung oder die Alleinerziehende unterstützen in Fragen der Ernährung und Erziehung von Kleinkindern.

## Kriterien für die Preisvergabe

Ausgezeichnet werden soll die Arbeit von Gruppen oder Einzelpersonen, die sich in einem Caritas- oder Fachverband, einer Pfarrgemeinde oder einer sonstigen katholischen Initiative im Erzbistum Paderborn **ehrenamtlich** engagieren. Prämiert werden außergewöhnliche Leistungen, beispielhafte Modelle, innovative Projekte und vorbildliche Initiativen.

Ein **Vorschlagsrecht** haben die örtlichen Caritasverbände, Fachverbände und die caritativen Rechtsträger sowie Pfarrgemeinden bzw. Pastoralverbände in der Erzdiözese Paderborn. Der Vorschlag

muss durch einen schriftlichen Antrag mit eingehender Begründung **bis zum 30. April 2012** eingereicht sein.

**Bitte richten Sie Ihren Vorschlag an: CaritasStiftung für das Erzbistum Paderborn, Stichwort: Pauline-von-Mallinckrodt-Preis Am Stadelhof 15 · 33098 Paderborn**

## So sollte Ihr Vorschlag aussehen

Schicken Sie uns bitte einen schriftlichen Bericht über das Projekt – maximal 5 DIN-A4-Seiten. Der Bericht sollte in knapper Form Auskunft geben über die Idee, die hinter dem Engagement steht, über die Ziele und über die Erfahrungen, die im Rahmen der Arbeit gemacht werden. Folgende Fragen sollten beantwortet werden: Wie lautet der Name des Projekts? Wann wurde das Projekt gestartet? Wie viele Ehrenamtliche arbeiten mit? Wer ist Ansprechpartner? Wie vielen Betroffenen wird mit dem Projekt geholfen? Wie wird die Arbeit finanziert? Wir bitten Sie, uns auch Fotos (maximal 10), Zeitungsartikel (maximal 3) oder andere Materialien – falls vorhanden – zu schicken, die das Engagement darstellen.

Falls Sie noch Fragen zum Pauline-von-Mallinckrodt-Preis haben, können Sie gern Kontakt zu uns aufnehmen. Rufen Sie uns an unter Tel. 05251 209-227 oder schreiben Sie uns eine E-Mail: [stiftung@caritas-paderborn.de](mailto:stiftung@caritas-paderborn.de)

## Eine unabhängige Jury entscheidet

Ausgewählt wird der Preisträger von einer unabhängigen Jury. Der Jury gehören Vertreter der CaritasStiftung, der Orts- bzw. Kreis Caritasverbände, der Caritas-Konferenzen sowie der Kongregation der Schwestern der christlichen Liebe an. Die Jury kann das Preisgeld auch auf mehrere Personen aufteilen.



## Die selige Pauline von Mallinckrodt

Pauline von Mallinckrodt wurde 1817 in Minden geboren. Schon früh setzte sie sich für Arme und Kranke ein und entwickelte eine große Sensibilität für soziale Not. 1839 zog Pauline nach Paderborn. Hier trat sie dem Verein zur Pflege armer Kranker bei und organisierte Nachtwachen. Um den kranken Müttern die Sorge für ihre unbeaufsichtigten Kleinkinder zu nehmen, gründete sie 1840 eine Kleinkinder-Bewahrschule als Tagesheimstätte. 1842 nahm sie die ersten blinden Kinder auf und legte damit den Grund für die erste Blindenanstalt in Westfalen. 1849 gründete Mutter Pauline - wie sie von nun an genannt wurde - die Kongregation der Schwestern der Christlichen Liebe. Pauline von Mallinckrodt wurde 1985 von Papst Johannes Paul II. selig gesprochen.

## Verleihung des Preises

Die Preisverleihung findet am **4. August 2012** im Rahmen des Liborifestes in Paderborn statt. Der Preis muss von einer **ehrenamtlichen** bzw. einem **ehrenamtlichen** Mitarbeiter entgegengenommen werden.

Der Preis ist mit **5000 Euro** dotiert und dient der Unterstützung des ausgezeichneten Projekts.

### Kontakt

CaritasStiftung für das Erzbistum Paderborn  
Stichwort: Pauline-von-Mallinckrodt-Preis  
Am Stadelhof 15 · 33098 Paderborn  
Telefon 05251 209-227  
[stiftung@caritas-paderborn.de](mailto:stiftung@caritas-paderborn.de)  
[www.caritasstiftung-paderborn.de](http://www.caritasstiftung-paderborn.de)

**CaritasStiftung**  
für das Erzbistum Paderborn

*Damit Nächstenliebe  
Zukunft hat.*

